



Beschlussempfehlung und Bericht

**des Ausschusses für Wirtschaft und Medien,
Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und
Technologie**

**Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos,
Annette Karl, Natascha Kohlen u.a. SPD**
Drs. 17/4863

**Zukunft des Schienenpersonenfernverkehrs si-
cherstellen**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Än-
derungen durchgeführt werden:

1. Im Einleitungssatz wird nach den Worten „mit anderen Bundesländern“ das Wort „weiterhin“ eingefügt und der Klammerzusatz „(„Schienenpersonenfernverkehrssicherstellungsgesetz““ durch „(„Schienenpersonenfernverkehrsgesetz““ ersetzt.
2. In Nr. 2 werden die Worte „durch den Abschluss von Verkehrsdurchführungsverträgen mit Eisenbahnverkehrsunternehmen“ gestrichen.
3. In Nr. 3 werden die Worte „durch mindestens sechs Fernzugpaare des Linienverkehrs pro Tag“ gestrichen.
4. In Nr. 4 werden die Worte „zwei Jahre“ durch die Worte „drei Jahre“ ersetzt.

Berichterstatter: **Bernhard Roos**
Mitberichterstatter: **Eberhard Rotter**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.

2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 27. Sitzung am 5. März 2015 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 24. Sitzung am 21. April 2015 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Erwin Huber
Vorsitzender